

Zum Osterschulwechsel!

[19076.]

Mein Verlag wird (Localbedarf ausgenommen)

nicht in Mülhausen i. E.,

sondern

nur in Leipzig

(K. F. Koehler)

ausgeliefert.

Wilh. Bufe,

Verlagsbuchhandlung
in Berlin und Leipzig,
früher Mülhausen i. E.

Saldo-Ueberträge betreffend!

[19077.]

Ich bringe hiermit rechtzeitig in Erinnerung, dass ich *süddeutsche* Commissionäre nicht habe, — nur über Leipzig verkehre, — dort also auch die mir zukommenden Saldi rechtzeitig erwarte.

Saldo-Ueberträge kann ich nicht gestatten und behalte mir vor, Saldo-Reste jeder Art gleich nach der Messe durch Postauftrag oder Tratte mit kurzer Sicht einzuziehen.

Hochachtend

Wiesbaden, April 1884.

Julius Niedner,
Verlagshandlung.

Clichés.

[19078.]

Unterzeichneter sucht eilig Clichés von
Niederwald-Denkmal,
Einweihungs-Fest dafelbst.
Portrait des Mahdi.
Portrait des General Gordon.
Kriegsbildchen aus dem Sudan.
Kriegsbildchen aus Tongking.
Erdbeben in der Sundastraße.
Illustrationen zu anderen Weltereignissen
jüngster Zeit, z. B.
Romreise des Kronprinzen.
Bischofsfeier in Münster.
Bischofsfeier in Limburg u.

Die Clichés dürfen höchstens $7\frac{1}{2} \times 12$ Cm. messen. Probeabdrücke mit Preisangabe (montirt auf Holzfuß) möglichst schnell erbeten direct per Post an

J. P. Bachem in Köln.

D.-M.-Remittenden,

[19079.] welche nach dem 15. Juni a. c. hier oder in Leipzig eintreffen, werden unbedingt zurückgewiesen. Diese Notiz befindet sich zwar bereits auf meiner Remittendensactur, doch sei auch an dieser Stelle noch besonders darauf hingewiesen.

Hannover, April 1884.

Carl Meyer (Gustav Prior).

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Ausgaben.

[19080.] Inserate 25 s. Reclamen 75 s.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

Reise-Saison.

[19081.]

Den Herren Verlegern empfehlen wir als wirksames Insertionsorgan den „Anzeiger für den Schweiz. Buchhandel“, welcher an alle Schweiz. Handlungen, auch solche, welche nicht in Leipzig vertreten sind, gratis per Post zugesandt wird. Wir berechnen für die 3spalt. Petitzeile 10 s.

Hochachtungsvoll


Expedition des

„Anzeiger für den Schweiz. Buchhandel“
in Olten.

[19082.] Zu möglichst sofortigem Antritt wird für ein täglich erscheinendes Blatt conservativer Richtung ein

Redacteur

gefesten Alters gesucht. Derselbe muß befähigt sein, Localartikel zu schreiben, wie über politische Versammlungen u. zu referiren. Das Eintragen der Inserate, die Expedition und die Correcturen des Blattes, wie der übrigen Drudarbeiten hätte derselbe zu besorgen, ab und zu auch kleine Reisen zu unternehmen. Nur Herren, die diesen Anforderungen genügen, wollen Offerten mit Lebenslauf, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter G. V. 15. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung einsenden.

 Bitte, Nachstehendes nicht zu übergehen!

[19083.]

Durch ausgedehnte Verbindungen im In- und Auslande bin ich in Stand gesetzt, fortwährend Rest-Auflagen sowie Partien jeder Art, insbesondere Jugendschriften, Romane, Classiker, Kunst- und Kupferwerke, naturwissenschaftliche und technische Werke, Wörterbücher, Atlanten, Werke über katholische sowie protestantische Theologie u. zu den höchsten möglichen Preisen gegen sofortige Baarzahlung anzukaufen, und sehr gefälligen Offerten entgegen.

Frankfurt a/M.

S. Schwelm.

Zur Messe beim Commissionär, Herrn Eduard Schmidt, Querstraße 17.

Bücher-Gesuch.

[19084.]

Restauflagen, Remittenden, sowie auch zurückgesetztes Sortiment kauft stets zu höchsten Baarpreisen

L. M. Glogau Sohn in Hamburg,
gr. Burstah 23.

Sport, Reitkunst, Forst- und Jagdwissenschaft, Schach und andere Spiele.

[19085.]

Mit der Herausgabe eines umfassenden Antiquar-Kataloges über obige Fächer beschäftigt, bitten wir um gefällige Mittheilung von Baarofferten darauf bezüglicher besserer und im Preise ermässigter Werke. Wir werden Angebote thunlichst sofort berücksichtigen.

Stuttgart, April 1884.

J. Scheible's
Verlagsbuchh. u. Antiquariat.

Clichés

[19086.] in reicher Auswahl für Verleger von:

Jugendschriften,
Volksschriften,
Kalendern,
Humoristica,
Schulbüchern u. s. w.

3 Kataloge mit 2200 Abbildungen.

Georg Wigand in Leipzig.

[19087.] Zu verkaufen die Restvorräthe von
25 Aus dem Poetenwinkel der Halbwelt.
Leipzig 1878. à 2 M.

620 Biehler, über Gemmenkunde. à 3 M.

250 — über Miniaturmalereien. à 3 M.

110 Bisenz, die geschwächte Manneskraft.
à 3 M.

50 Bogoroff, Dictionnaire bulgare-français
et français-bulgare. 2 Vols. à 20 M.

70 Donin, Abriß der Kirchengesch. à 80 s.

115 — Zeitgeist u. s. Vorurtheile. 2. Aufl.
à 2 M 40 s.

140 — Therapie d. Zeitgeistes. à 1 M 20 s.

170 Grillparzer's Ansichten über Literatur,
Bühne und Leben. à 1 M 60 s.

34 Hügel, die Findelhäuser u. das Findelwesen Europas, ihre Geschichte, Gesetzgebung, Verwaltung, Statistik u. Reform. 1863. à 8 M.

160 Paoli, Julie Rettich. Ein Lebens- und Charakterbild. 1866. à 60 s.

Gebote übernimmt Herr Otto Klemm in Leipzig.

Aug. Kürth in Leipzig,
Chromolithogr. Kunst-Anstalt.

[19088.]

Prämiirt:

in Leipzig, Sydney und Melbourne.

Specialität:

ff. Titelblätter, Umschläge, Placate,
Chromos, Illustrationen.

Dorfbarbier=Clichés,

[19089.] für Volksschriften, Kalender, ill. Zeitschriften geeignet, empfehle per □ Cm. 6 s. — Abzüge stehen zur Verfügung.
Berlin SW.

Wilhelm Jkleib
(Gustav Schuhr).

[19090.] Ich suche Clichés von einem neuern Werk, das reich an Illustrationen (Holz oder Stahl) moderner und sorgfältiger Anfertigung ist, und das sich für eine amerikanische Herausgabe in englischer Sprache eignet. Soll in Heften bei Subscription zu ungefähr 60 M bis 100 M verkauft werden.

Selmar Geß

in New York, Pearl Str. 548.

[19091.] Behufs Herstellung eines größeren umfangreichen Kunstwerkes werden Bervielfältigungsproben von Bleistiftzeichnungen in den verschiedensten Lichtdruckverfahren an unterzeichnete Firma erbeten.

Leipzig, April 1884.

Carl Enobloch.